

„Pflege und Demenz“ ist das zentrale Thema der vorliegenden Ausgabe. Ihre Beiträge machen deutlich, dass wir uns an einer Sollbruchstelle befinden: Das Engagement der Menschen in der Pflege ist bewundernswert und verdient unseren Respekt. Zugleich wachsen die Schwierigkeiten mit jedem Tag: mehr Pflegefälle mit Demenz, weniger Personal, steigende Kosten, überlastete Angehörige, atemloses Pflegepersonal.

Stehen wir vor neuen Aufbrüchen im pflegerischen Umgang mit Demenz oder geht die Demenzpflege den Bach hinunter? Den Anstoß zum Thema gab das neue „Pflegerwissenschaftliche Memorandum“. Gleichzeitig findet sich im Heft aber auch eine sehr persönliche kritische Abrechnung mit einer als praxisfremd empfundenen Pflegewissenschaft.

Der Thementeil der Ausgabe wird durch viele österreichische Stimmen bereichert. Und den Demenz-Fragebogen hat dieses Mal die Pflegehelferin Angela Rodrigues beantwortet.



1 Editorial

Pflege und Demenz

5 „Exi...“ – was bitte ist das?

Über strukturelles Versagen und unerwartete Hilfe – ein persönlicher Bericht
ELISABETH THIELMANN

6 Liebeserklärung an die Pflege

ANGELA RODRIGUES

10 Demenz-Pflege: Gibt es die überhaupt?

KARIN EDER

13 Mein Leben besteht nicht nur aus „gepflegt werden“!

Was wirklich im Zentrum guter Pflegehandlungen steht

CHRISTINA HALLWIRTH-SPÖRK

17 Ersäuft die Pflegepraxis in Pflegewissenschaft?

Oder muss man sich nur klug genug ausdrücken, um die praktische Pflege schönzureden? – Ein persönlicher Kommentar

FRIEDHELM HENKE

18 Wege zur Verbesserung der Arbeitssituation von Pflegekräften im Umgang mit dementen Bewohnern

BIRGER SCHLÜRSMANN

22 Gemeinsam sägt es sich besser

Wie Mini-Interventionen Veränderungen anstoßen können
PETRA RÖSLER

26 Frieden schließen mit Demenz statt verbaler Aufrüstung

Eine Stellungnahme, ausgelöst durch einen Artikel in der österreichischen Tageszeitung „Der Standard“ mit dem Titel „Die brutale Seite des Pflegenotstands“

28 Das Geschäft mit der Pflege

Presseschau
MICHAELA FINK

30 Ist das Soziale schlecht für die Gesundheit?

Zum Stand der Neuausrichtung der Pflege
OLIVER SCHULTZ

Magazin

DEMENZ UND CORONA

34 Die Kasernierung alter Menschen und der Ekel als Ausdruck von Angst vor dem Anderssein

FRANK SCHULZ-NIESWANDT

36 Das soziale Leben „in die Gänge bringen“

Forschungsprojekt: „Sozialraum Pflegeheim in Zeiten von Corona“
OLIVER SCHULTZ

38 Solange er mich noch erkennt, kann ich damit leben...

Ein Bericht der Interessengemeinschaft pflegender Angehöriger
BIRGIT MEINHARD-SCHIEBEL

DER DEMENZ-FRAGEBOGEN

39 Sie sind gefragt ... Angela Rodrigues

DEMENZ-TAGEBUCH

40 Über Impferfahrungen, Freiheitsberaubung und Zuwendung

Aufzeichnungen aus dem August 2021
REIMER GRONEMEYER

KOLUMNE: RECHT AUF DEMENZ

44 Pflege – Demenz und Recht

THOMAS KLIE

45 Pflegewissenschaftliches Memorandum – Corona – lesson learned in der Pflege

STERBEHILFE

47 Thanato-Zukunft

JÜRGEN R. E. BOHL

DIE KUNST DER DEMENZ

50 Gut für die Gesundheit

OLIVER SCHULTZ

52 Medienempfehlungen

53 Rezensionen

56 Vorschau

Herausgeber · Redaktionsteam
Impressum
Bildnachweise